

DESERTEC Foundation: 100106-01 DESERTEC Foundation appreciates northern european energy grid

 web.archive.org/web/20140705142907/http://www.desertec.org/en/press/press-releases/100106-01-desertec-foundation-appreciates-northern-european-energy-grid/

Hamburg - „Es ist das Richtige Signal zur richtigen Zeit. Um die Energiewende mit mehr sauberem, CO2-freiem Strom zeitnah zu schaffen, braucht Europa ein modernes, leistungsfähiges Stromnetz.“ sagt Friedrich Führ, Vorstand der DESERTEC Foundation. „Wir hoffen nun, dass dies kein regional begrenztes Projekt bleibt, sondern auch der Netzausbau in Süd- und Osteuropa in gleicher Weise vorangeht, als Voraussetzung für einen trans-mediterranen Markt für erneuerbare Energien.“

Weiter fordert Friedrich Führ: „Wir erwarten von der EU und den nationalen Regierungen, dass im Rahmen des Netzausbaus mit HGÜ-Leitungen ein Gesamtkonzept erstellt wird, in dem auch die interkontinentale Verknüpfung mit Afrika berücksichtigt wird. Solche Infrastrukturprojekte der Daseinsvorsorge sind Staatsaufgabe und von daher grundsätzlich auch von der EU und den Nationalstaaten zu planen und zu finanzieren.“